

28. November 2014

### Topothek wird als Topotheque international

#### In Niederösterreich bereits 25 regionalhistorische Online-Archive

Das von Mag. Alexander Schatek ursprünglich auf privater Basis gestartete Projekt der Topothek hat sich mittlerweile zu einer Plattform entwickelt, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung lokalhistorisch relevantes Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht wird.

Als regionalhistorisches Online-Archiv, das auf Gemeindeebene mit lokalen „Historikern“ umgesetzt wird, ist dabei jede und jeder aufgerufen, etwas beizutragen: Die Topothek sammelt, archiviert, verortet und stellt Bilder, Dokumente, Karten sowie Bild- und Tondokumente im Internet für die Allgemeinheit zur Verfügung. Damit sollen lokalhistorische Dokumente und Wissensinhalte der nachfolgenden Generation erhalten und mit modernen Mitteln aufbereitet werden. Auch für die Wissenschaft bietet sich die Topothek als Recherche-Quelle und Nachschlagewerk an. Besonders wichtig ist dabei, dass das zur Verfügung gestellte Material beim jeweiligen Besitzer verbleibt und nur eine „digitale Kopie“ im Netz veröffentlicht wird.

Das Motto „Damit nichts verloren geht“ ist der zentrale Motor jeder einzelnen Topothek. Es steht jeder Gemeinde, jedem Verein offen, selbst eine Topothek zu betreiben. Österreichweit sind bereits 33 Topotheken im Netz und werden laufend mit neuem Material erweitert. In der Realisierungsphase befinden sich derzeit weitere zehn Topotheken, wobei die Online-Schaltung bis Ende 2014 erfolgen soll. Jüngstes Mitglied in Niederösterreich ist Leobersdorf, womit insgesamt bereits 25 blau-gelbe Topotheken von Absdorf bis Würflach online sind.

Um dem immer größer werdenden internationalen Interesse Rechnung zu tragen, ist nun seit kurzem auch eine eigene englischsprachige Homepage verfügbar, wobei für den internationalen Gebrauch der Name Topothek auf Topotheque internationalisiert wurde. Entsprechend der positiven Resonanz im benachbarten Ausland ist bereits im kommenden Jahr mit der ersten Topothek außerhalb Österreichs zu rechnen.

Nähere Informationen unter 0664/375 08 87, Mag. Michaela Haag, e-mail [presse@topothek.at](mailto:presse@topothek.at) und <http://www.topothek.at/> bzw. <http://www.topotheque.eu/>.